

# Sozialer Wirkungsbericht 2020



# Inhaltsverzeichnis

|                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                           |                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1</b><br>Vorwort<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>S. 2                                                                                                                                 | <b>2</b><br>Stark in der Krise<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>S. 4                                                                                                                          | <b>3</b><br>Ansatz unserer Wirkungsmessung<br><br><br><br><br>3.1 Unsere Wirkungsbereiche<br><br><br><br><br>S. 6<br>S. 8 | <b>4</b><br>Methodik und Ergebnisse<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>S. 10         |
| <b>5</b><br>Gemeinschaft und Solidarität<br><br><br>5.1 Hotline für Nachbarschaftshilfe<br>5.2 Ergebnisse unserer Wirkung „Gemeinschaft und Solidarität“<br><br><br><br>S. 12<br>S. 14<br>S. 18 | <b>6</b><br>Gesundheit & Wohlbefinden<br><br><br>6.1 Initiative „Weihnachten nebenan“<br>6.2 Ergebnisse unserer Wirkung „Gesundheit & Wohlbefinden“<br><br><br><br>S. 22<br>S. 24<br>S. 26          | <b>7</b><br>Nachhaltigkeit, Umwelt & Klimaschutz<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>S. 30                             | <b>8</b><br>Stärkung der lokalen Wirtschaft<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>S. 34 |
| <b>9</b><br>Digitale Teilhabe von Städten & Kommunen<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>S. 36                                                                                               | <b>10</b><br>Unsere Vision einer nachhaltigen Plattform<br><br><br>10.1 Wie wir Ressourcen schonen & das Klima schützen<br>10.2 nebenan.de wird klimaneutral<br><br><br><br>S. 38<br>S. 40<br>S. 42 | <b>11</b><br>Unsere Stiftung<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>S. 44                                                 | <b>12</b><br>Dank & Ausblick<br><br><br><br><br><br><br><br><br><br>S. 48                |

# 1 – Vorwort

**2020 war in jeder Hinsicht ein Jahr voller Herausforderungen und Veränderungen: für unsere Gesellschaft, für unsere Plattform, unsere Firma und jede\*n Einzelne\*n von uns.**

Wir mussten feststellen, dass Covid-19 nicht nur ein neues Virus, sondern zugleich ein Brennglas für die Defizite unserer Gesellschaft ist: Mängel im Gesundheitswesen, die verschlafene Digitalisierung in Schulen, zu wenig Infrastruktur für flexibles Arbeiten – um nur einige Beispiele zu nennen. Krisen bergen jedoch auch Chancen. Eine unglaubliche Welle der Hilfsbereitschaft rollte ab März durch das Land und wir konnten zeigen, wozu wir als Gesellschaft in Krisenzeiten fähig sind. So spielen sich bis heute unzählige Geschichten beispielloser Solidarität bei nebenan.de ab.

Dies hat uns nicht nur darin bestärkt, dass wir mit unserem Sozialunternehmen auf dem richtigen Weg sind. 2020 hat uns auch gezeigt, dass der Megatrend „Re-Lokalisierung“ im Alltag angekommen ist.

## **Denn gute Nachbarschaft ist systemrelevant!**

Wir alle haben am eigenen Leib erfahren, wie wichtig ein funktionierendes lokales Umfeld ist: Nachbar\*innen, die sich gegenseitig unterstützen, füreinander einkaufen, sich Mut zusprechen und ein offenes Ohr haben. Lokale Gewerbe, ohne die unsere Innenstädte traurig und verwaist sind. Organisationen und Verwaltungen als wichtige Schnittstellen und Ansprechpartner in Zeiten der Krise. Sie alle haben eine aktive Rolle im nachbarschaftlichen Verbund und ein Zuhause bei nebenan.de.



Till Behnke und Ina Remmers  
Geschäftsführung nebenan.de

Für nebenan.de war diese Rückbesinnung auf das Lokale eine echte Chance und Corona ein harter Proof of Concept.

Es freut uns ganz besonders, dass wir in einer Zeit von Kurzarbeit, Umsatzeinbrüchen und Insolvenzen unseren Investoren die Relevanz unseres Netzwerks eindrücklich demonstrieren konnten und nach wie vor das Vertrauen der Hubert Burda Media, unserem langjährigen Investor, genießen. Nach einem erneuten Investment sind wir seit September offiziell Teil der Burda-Familie. Und können so unseren Weg weiterverfolgen, als innovatives Sozialunternehmen ein nachhaltiges Geschäftsmodell zu etablieren und die soziale Wirkung unserer Plattform weiter auszubauen.

2020 ist zudem das Jahr unseres 5-jährigen Bestehens. Uns als Gründer\*innen hat das vergangene Jahr noch einmal vor Augen geführt, wofür wir nebenan.de damals gegründet haben:

**schnelle, unkomplizierte Nachbarschaftshilfe und eine lebendige Nachbarschaft – für alle.**

## 2020 in Zahlen

# 5 Jahre

nebenan.de

im Juni 2020

# 460.000

neue Nutzer\*innen

1,6 Mio. Ende Dez

# 5x mehr

tägliche Anmeldungen

im März 2020

# 8.000

Nachbarschaften

in ganz Deutschland

# 103

Mitarbeiter\*innen

50 neue in 2020

## 2 – Stark in der Krise

### Solidarität in der Nachbarschaft beginnt mit der Summe vieler kleiner Gesten zwischen privaten Nachbar\*innen – auch bei nebenan.de.

Nachbar\*innen leben in ihrem Viertel nicht isoliert, sondern sind umgeben von weiteren Akteur\*innen, die ihre Nachbarschaft zu einem lebenswerten Ort machen:

Hier sind lokale Gewerbetreibende ansässig, die für Nachbar\*innen wichtige Bezugspersonen und Begegnungsorte sind. Das Corona-Jahr hat uns allen deutlich vor Augen geführt, welchen Unterschied es macht, wenn diese Nachbarschaftsorte wegfallen: Kein Plausch beim Friseur, kein Entspannen im Yoga-studio, kein Feierabendbier in der Stammkneipe. Gleiches gilt für lokale Organisationen: Auch die Relevanz von Vereinen, gemeinnützigen Initiativen

#### Private Nachbar\*innen

Insbesondere Personen aus Risikogruppen sowie Menschen in Quarantäne erhielten über nebenan.de schnelle Hilfe – sowohl über die Plattform als auch telefonisch über die „Hotline für Nachbarschaftshilfe“.

#### Städte und Kommunen

Mitarbeiter\*innen der Verwaltung erhielten ein kostenloses „Organisationsprofil“ und konnten ihre Bürger\*innen darüber schnell und direkt über aktuelle Corona-Maßnahmen informieren.

und ehrenamtlichen Nachbarschaftsgruppen ist 2020 überdeutlich geworden. Sie haben direkt zu Beginn der Pandemie dort Hilfe organisiert, wo sie am dringendsten benötigt wurde.

Gerade in Krisenzeiten ist schnelle und klare Kommunikation wichtiger denn je und während des 1. Lockdowns eine Bewährungsprobe für die (Lokal-) Politik. Auch die Mitarbeiter\*innen in Stadtverwaltungen und Ämtern sind ein wichtiges Glied in der Kette für eine helfende und solidarische Nachbarschaft: Sie informieren die Öffentlichkeit über die relevanten (oft tagesaktuellen) Änderungen und stellen die Infrastruktur und Rahmenbedingungen bereit, um die Ausbreitung des Virus einzudämmen.

Das Zusammenspiel dieser vier Akteursgruppen birgt enormes Potenzial für starke hyperlokale Gemeinschaften. Deshalb vernetzten wir sie über nebenan.de digital. 2020 bekamen alle Akteur\*innen der Nachbarschaft Unterstützung über unsere Plattform:

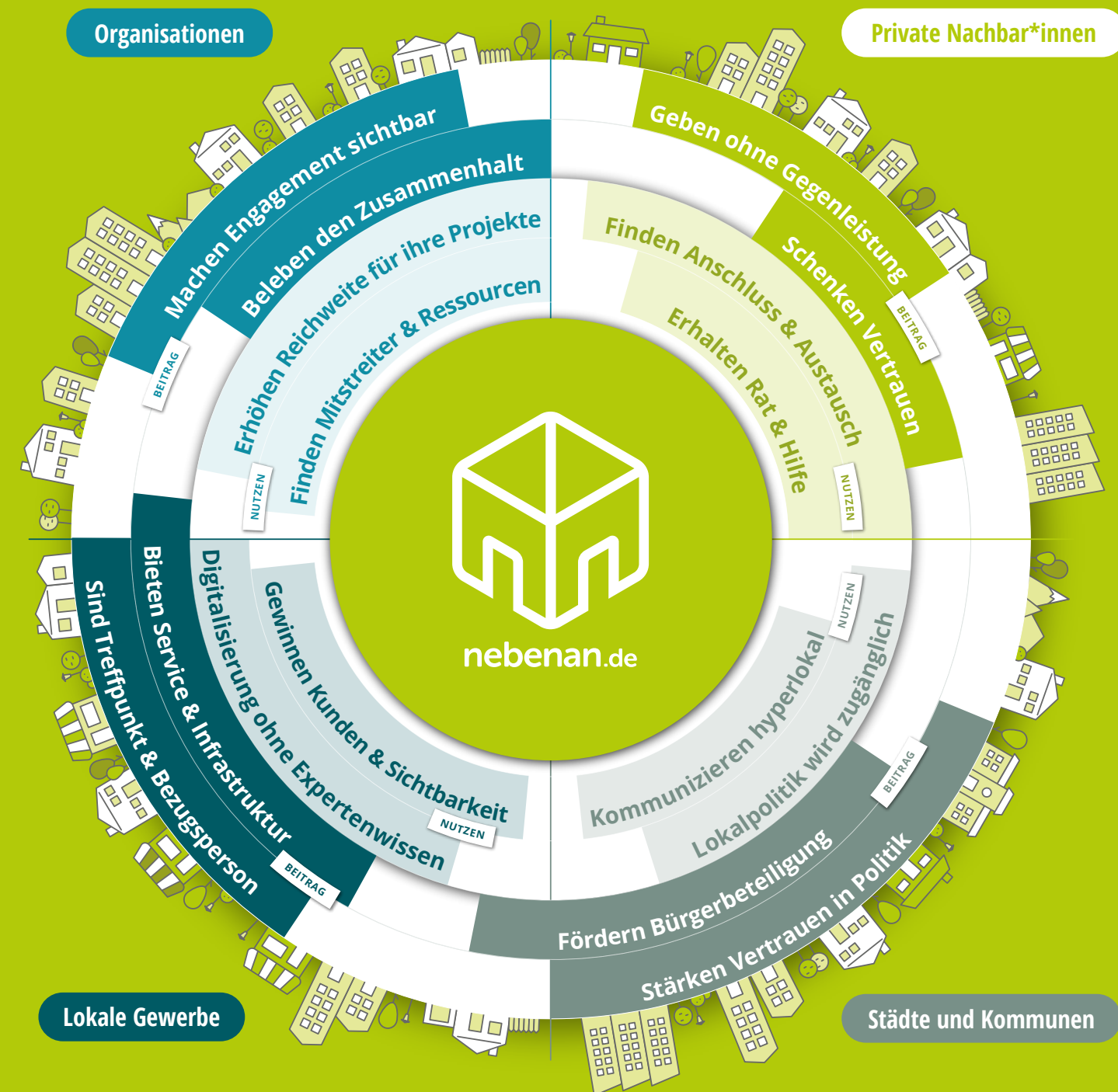
#### Lokale Gewerbe

Im Rahmen unserer Initiative „Kauf nebenan!“ kamen 2020 über 1,5 Mio. Euro für mehr als 5.500 bedrohte lokale Gewerbe durch Gutscheine und Spenden zusammen.

#### Organisationen

Lokale Initiativen und gemeinnützige Organisationen unterstützten wir mit kostenloser Reichweite, um mehr Nachbar\*innen auf ihr Engagement aufmerksam zu machen.

## Ökosystem Nachbarschaft



# 3 – Ansatz unserer Wirkungsmessung

In unserem Ansatz zur Wirkungsmessung nutzen wir bei nebenan.de eine Kombination wichtiger Frameworks (Rahmenkonzepte). Zentral dabei ist die weithin bekannte „Theory of Change“.

Die „Theory of Change“ hilft uns, den Weg zu unseren Wirkungszielen zu visualisieren und die einzelnen Schritte dorthin festzulegen.

Wir haben diesen Ansatz zum ersten Mal zu Beginn unserer Wirkungsmessung im Jahr 2019 verwendet und nutzen ihn fortlaufend, um unsere Hypothesen auf der Grundlage neuer Erkenntnisse zu überprüfen.

Mit diesem Prozess können wir die Ergebnisse unserer tagtäglichen Arbeit messen. Mit jedem Zyklus der

Wirkungsmessung erheben wir, ob diese Zusammenhänge auch im Laufe der Zeit bestehen bleiben und welche Beziehungen sich verändern. Die Theory of Change ist ein lebendiges, strategisches Dokument, das wir stetig weiterentwickeln.



# 3.1 – Unsere Wirkungsbereiche

Auf Basis der "Theory of Change" haben wir die fünf wichtigsten Wirkungsbereiche identifiziert, auf die die Nutzung von nebenan.de einen positiven Einfluss hat:

## 1. Gemeinschaft & Solidarität

## 2. Gesundheit & Wohlbefinden

## 3. Nachhaltigkeit, Umwelt & Klimaschutz

## 4. Stärkung der lokalen Wirtschaft

## 5. Digitale Teilhabe von Städten & Kommunen

Bei der Betrachtung der Ergebnisse legen wir in diesem Wirkungsbericht besonderen Fokus auf die Bereiche „Gemeinschaft & Solidarität“ sowie „Gesundheit & Wohlbefinden“. Denn die Ergebnisse der Analyse zeigen deutlich, dass unsere Wirkung im Corona-Jahr 2020 hier besonders messbar war.

Bei jedem der Wirkungsbereiche, die wir im Rahmen des Theory of Change Mapping-Ansatzes identifizieren, wenden wir die im **Impact Measurement Project (IMP)** festgelegten Dimensionen von Leistung an. Das IMP ist ein globales Netzwerk, dass einheitliche Standards zur Wirkungsmessung von Unternehmen entwickelt.

Fünf Leistungsdimensionen haben sich schnell zu einem globalen Konsens entwickelt. Sie bilden eine gemeinsame Sprache dafür, wie wir über soziale und ökologische Auswirkungen sprechen, sie messen und verwalten. Die wichtigsten Dimensionen, die wir für jeden Wirkungsbereich betrachten, sind die Fragen nach dem: **Was, Wer, Wie viel, Beitrag und Risiko.**

### Was

Welche Ergebnisse sehen wir? Sind sie positiv oder negativ? Wie wichtig sind sie für Mensch & Umwelt?

### Wer

Welche Personengruppen sind von den Ergebnissen betroffen?

### Wie viel

Wie groß ist der Umfang? Wie viele Menschen sind wie lange betroffen?

### + Beitrag

Wie groß ist der Anteil des Unternehmens an den Ergebnissen? Wäre diese Veränderung ohnehin eingetreten?

### △ Risiko

Welches Risiko entsteht für Mensch & Umwelt, wenn die Wirkung nicht wie erwartet ausfällt?

## 4 – Methodik und Ergebnisse

Wir führen jährlich zwei Umfragen unter unseren Nutzer\*innen durch:

### „Vorher-Gruppe“

Um Ausgangsdaten zu erheben, befragen wir Personen, die ganz neu bei nebenan.de angemeldet sind. Sie werden am Tag ihrer Registrierung gebeten, an unserer „Willkommensumfrage“ teilzunehmen. Sie bilden unsere sogenannte „Vorher-Gruppe“, da sie noch keinerlei Erfahrung mit der Plattform gesammelt haben.

- Neue Nutzer\*innen
- Seit 1 Tag aktiv
- In Nachbarschaften mit mind. 750 Personen

### „Nachher-Gruppe“

Ende des Jahres senden wir unsere „Social Impact Umfrage“ an Personen, die bereits länger bei nebenan.de angemeldet sind und in Nachbarschaften mit einer signifikanten Größe aktiv sind. Dies ist unsere sogenannte „Nachher-Gruppe“.

- Bestehende Nutzer\*innen
- Mind. seit 4 Monaten aktiv
- In Nachbarschaften mit mind. 750 Personen

## 14.300 Umfrage-Teilnehmer\*innen

Wir vergleichen die Ergebnisse beider Gruppen, um unseren Beitrag an der erzielten Wirkung zu ermitteln. Um sicherzustellen, dass unsere Ergebnisse repräsen-

tativ für all unsere regelmäßig aktiven Nutzer\*innen sind, führen wir eine Neugewichtung der Antworten entsprechend ihrer demografischen Daten durch.

## Highlights 2020



58% 67%

Wer nebenan.de nutzt, fühlt sich in seiner Nachbarschaft eher zu Hause.

12% 17%  
nebenan.de-Nutzer\*innen fühlen sich weniger einsam.



73% 79%  
nebenan.de-Nutzer\*innen engagieren sich ehrenamtlich in ihrer Nachbarschaft.



39% 49%

nebenan.de-Nutzer\*innen fühlen sich ihren Nachbar\*innen näher.



59% 67%

nebenan.de-Nutzer\*innen vertrauen ihren Nachbar\*innen mehr.

57% 69%  
nebenan.de-Nutzer\*innen können sich im Notfall auf ihre Nachbar\*innen verlassen.



41% 51%

nebenan.de-Nutzer\*innen haben häufiger Kontakt zu ihren Nachbar\*innen.

## 5 – Gemeinschaft und Solidarität

### „Ich fühle mich mit den Menschen in meiner Nachbarschaft verbunden.“

Dieser Aussage stimmten 49% der nebenan.de-Nutzer\*innen in der Social Impact Umfrage zu. Das sind 63% mehr als 2019. Dass dieser signifikante Anstieg in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie steht, liegt auf der Hand: Mit Beginn der Corona-Krise verzeichnete nebenan.de eine regelrechte Welle der Solidarität und Hilfsbereitschaft.

Nachbarschaftshilfe war schon vor Ausbruch der Corona-Pandemie eins der wichtigsten Themen auf nebenan.de und ist es auch weiterhin.

**Im März 2020, mit Beginn des 1. Lockdowns, nahm die Anzahl an Hilfsangeboten auf der Plattform eine neue Dimension an: Beiträge in der Kategorie „Biete: Hilfe“ verzehnfachten sich.**

Zunächst standen praktische Angebote für Risikogruppen und Menschen in Quarantäne, wie bspw. Einkaufshilfe, Kinderbetreuung oder Tiersitting, im Vordergrund. Im Verlauf der Pandemie entwickelten Nachbar\*innen kreative Begegnungsformate auf Distanz, wie Hinterhof-Karaoke, virtuelle Spieleabende oder Balkonkonzerte.

Im Sommer spiegelte sich die allgemeine Entspannung der Lage auch bei nebenan.de wider. Es kehrte sowohl bei den Anmeldezahlen als auch bei der Aktivität und der Gewichtung der Inhalte weitgehend Normalität ein. Der parallele Verlauf von Einschränkungen im Alltag und dem Aktivitätslevel auf nebenan.de setzte sich im Herbst und Winter fort. Als im November der 2. Lockdown startete, war ein deutlicher Anstieg in der Anzahl der wöchentlich aktiven Nutzer\*innen zu erkennen.

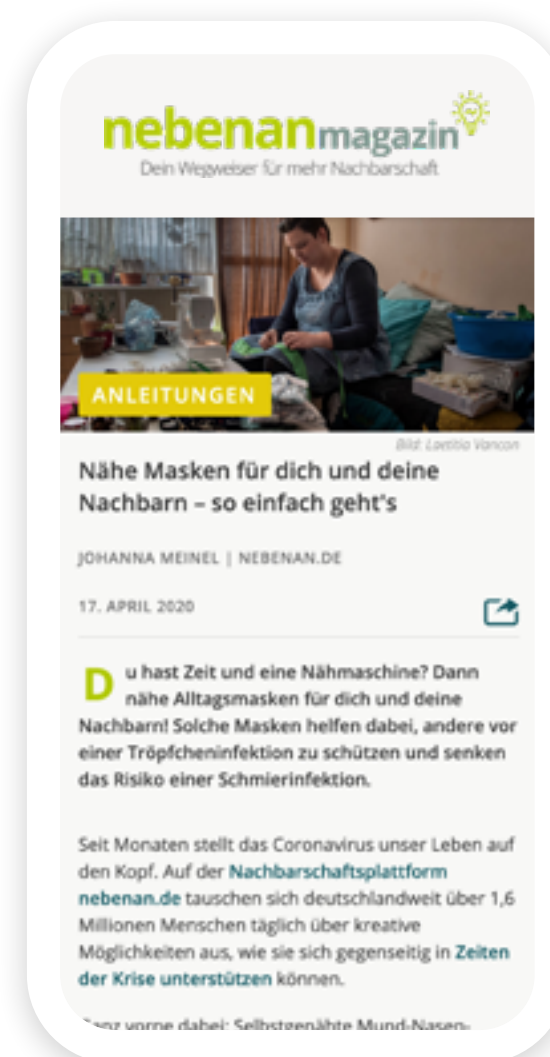
Auffällig war, dass Hilfsangebote kein zweites Mal explodierten. Vielmehr hatten Kontakte, die während des 1. Lockdowns geknüpft wurden, Bestand. Gerade in der dunklen Jahreszeit wurden nun häufiger Ideen für den Zeitvertreib im neuen Lockdown auf der Plattform relevanter:

**Nutzer\*innen tauschten Kinderspielzeuge, Puzzles, Filmtipps und Werkzeuge für DIY-Projekte.**

## Masken für die Nachbarschaft

Im 1. Lockdown riefen wir über die Plattform und das Online-Magazin unsere Nutzer\*innen dazu auf, für die Nachbarschaft Masken zu nähen. Der Artikel „Nähe Masken für dich und deine Nachbarn“ wurde 20.000 Mal aufgerufen und der Aufruf vielfach in die Tat umgesetzt.

nebenan.de kooperierte mit der Initiative #MaskeFürDich, für die über 30 Ehrenamtliche Masken nähten und über die Webseite zur Verfügung stellten. Wir unterstützten sie mit kostenloser Reichweite über einen Tipp auf der Plattform sowie einem Bericht im nebenan Magazin.



**„Innerhalb weniger Wochen ist aus einer Idee, die in Dresden ihren Ursprung nahm, eine bundesweite Initiative geworden. Seitdem arbeiten wir Tag und Nacht an unserer gemeinsamen Vision: In Corona-Zeiten Solidarität zeigen – und Masken tragen.“**

– Julia Fantana, Oberärztin am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus in Dresden und Mit-Initiatorin von #MaskeFürDich



**Zum Weiterlesen**

[magazin.nebenan.de/mund-nasen-masken-selbernaehen](https://magazin.nebenan.de/mund-nasen-masken-selbernaehen)

## 5.1 – Hotline für Nachbarschaftshilfe

Digitale Hilfsangebote schossen mit Beginn des Lock-downs überall aus dem Boden. Eine Frage wurde im Verlauf der Krise jedoch immer relevanter:

Wie können wir diejenigen Personen erreichen, die besonders gefährdet sind – also vornehmlich ältere Menschen, die eben keinen Internetanschluss haben? Um dieses Dilemma zu lösen, riefen wir gemeinsam mit unserer gemeinnützigen **nebenan.de Stiftung** die Aktion „Coronahilfe von nebenan“ ins Leben und schalteten unter 0800-866 55 44 eine kostenlose Hotline für Nachbarschaftshilfe.

**Über diese Hotline sowie über ein Online-Formular war es Personen möglich, ein Hilfe-Gesuch aufzugeben.**

**„Es ist wunderbar, wie durch Helfen eine Gemeinschaft entsteht. Ein friedliches Miteinander wirkt sich für jeden von uns positiv aus, emotional wie auch gesundheitlich.“**



Nachbarin Ulrike aus Hamburg



## Telefonate in der Quarantäne

Die 32-jährige Merle aus Köln ist als freischaffende Schauspielerin stark von der Corona-Krise betroffen. Sie hat unverhofft viel freie Zeit, die sie nutzen möchte, um ihren Nachbar\*innen zu helfen.

Auf nebenan.de erreicht sie das Hilfe-Gesuch von ihrer Nachbarin Sonja. Sie ist an COVID-19 erkrankt und befindet sich seit einer Woche in Quarantäne. Über die Hotline für Nachbarschaftshilfe sucht sie dringend jemanden, der für sie einkaufen gehen kann.

Merle meldet sich direkt telefonisch bei ihrer kranken Nachbarin. Nach einem ersten Kennenlernen am Telefon geht Merle mehrfach für Sonja einkaufen. „Es hat sich ganz toll angefühlt, zu helfen“, erzählt Merle.

Doch es bleibt nicht bei der Einkaufshilfe: Die beiden stellen schnell fest, dass sie gleich alt sind und viele Interessen teilen. Seitdem telefonieren die beiden Frauen öfters und führen längere Gespräche.

**„Es tut einfach gut, sich über die aktuelle Situation auszutauschen – mit einer (noch) fremden Person ist das aufregend und schön zugleich.“**



Merle aus Köln (Bild: Joachim Gern)



Zum Weiterlesen

[magazin.nebenan.de/coronahilfe-von-nebenan](https://magazin.nebenan.de/coronahilfe-von-nebenan)



### Einkaufen gehen

Von Carlotta S. aus Am Südster (Berlin)

Hallo liebe Nachbar\*innen, falls ihr zur sogenannten Risikogruppe für Coronainfektionen gehört und daher Einkaufen vermeiden wollt, kann ich euch gerne, soweit es passt, was vom Supermarkt mitbringen. Meldet euch einfach, dann machen wir was aus. Viele Grüße Carlotta

👍 23 Danke    💬 6 Antworten    von Nachbarn

## 5.1 – Hotline für Nachbarschaftshilfe

**Insgesamt gingen von Mitte März bis Ende Juli 2020 über 7.600 Hilfesuche über die Aktion ein.**

85% konnten erfolgreich vermittelt werden. Mit Abstand am häufigsten wurde Hilfe beim Einkaufen benötigt, gefolgt von Hilfe im Haushalt oder bei der Tierbetreuung.

**Über 12.400 Nachbar\*innen** boten ihre Hilfe an. Auf viele Gesuche reagierten gleich mehrere Personen. Meistens kam die Hilfe sehr schnell zustande:

Über 40% der Hilfesuchenden erhielten innerhalb weniger Stunden einen Rückruf von hilfsbereiten Nachbar\*innen.

**Die schönste Nachricht: Aus rund 30% der vermittelten Nachbarschaftshilfe entwickelte sich eine regelmäßige Unterstützung.**

Aus einer Umfrage ging hervor, dass am häufigsten Frauen zwischen 45 und 65 ihre Hilfe anboten, 10% der Helfer\*innen waren selbst über 65 Jahre alt.



Amanda aus Berlin kauft für ihre Nachbarin ein (Bild: Maximilian Gödecke)

## Nachbarschaftshilfe an über 7.000 Personen vermittelt

**80%**

erhielten innerhalb von 1-2 Tagen Hilfe

**52%**

hätten anderswo keine Hilfe finden können

**66%**

boten mehrmals ihre Hilfe an

**30%**

der Kontakte bestehen weiterhin



# 5.2 – Ergebnisse unserer Wirkung für „Gemeinschaft und Solidarität“

2020 war in vielerlei Hinsicht ein besonderes Jahr – das spiegelt sich auch in unserer Wirkungsmessung wider: Durch die Einschränkungen des Alltags war es Nachbar\*innen häufig nicht möglich, sich persönlich zu treffen.

Analog dazu sanken die Werte bei Fragen nach der Kontakthäufigkeit deutlich unter das Level von 2019. Gleichzeitig war es über nebenan.de möglich, den Kontakt zu Nachbar\*innen online fortzusetzen.

Dies trug dazu bei, das Gefühl der Verbundenheit in der Nachbarschaft aufrechtzuerhalten und sogar zu steigern.

## Hauptergebnisse

### Wer

Welche Nutzer\*innen sind von diesen Ergebnissen betroffen?

Unter den mehr als 14.000 Umfrage-Teilnehmer\*innen sehen wir eine demografische, geschlechtsspezifische und geografische Verteilung, die der breiten Nutzer\*innenbasis stark ähnelt, sodass wir von einer weitgehend **repräsentativen Stichprobe** sprechen können.

Im Hinblick auf Untergruppen stellen wir fest, dass **ältere** Nutzer\*innen häufig mehr Kontakt zu ihren Nachbar\*innen haben, auf mehr Notfallkontakte zurückgreifen können und sich häufiger engagieren. Jüngere Nutzer\*innen, von denen besonders viele an den Befragungen teilnahmen, betonten insgesamt ein gestiegenes Zusammengehörigkeitsgefühl in der Nachbarschaft.



### Was

Welche Ergebnisse sehen wir? Sind sie positiv oder negativ? Wie wichtig sind sie für Mensch & Umwelt?

#### Häufigkeit des Kontakts:

2020 hatten 51 % unserer bestehenden Nutzer\*innen wöchentlichen Kontakt mit ihren Nachbar\*innen (Online- & Offline-Interaktionen)

#### Relevanz des Kontakts:

Für 75% unserer Nutzer\*innen hat dieser Kontakt einen großen bis sehr großen Einfluss darauf, wie wohl sie sich in ihrer Nachbarschaft fühlen (Score über 5 auf Skala von 1-10).

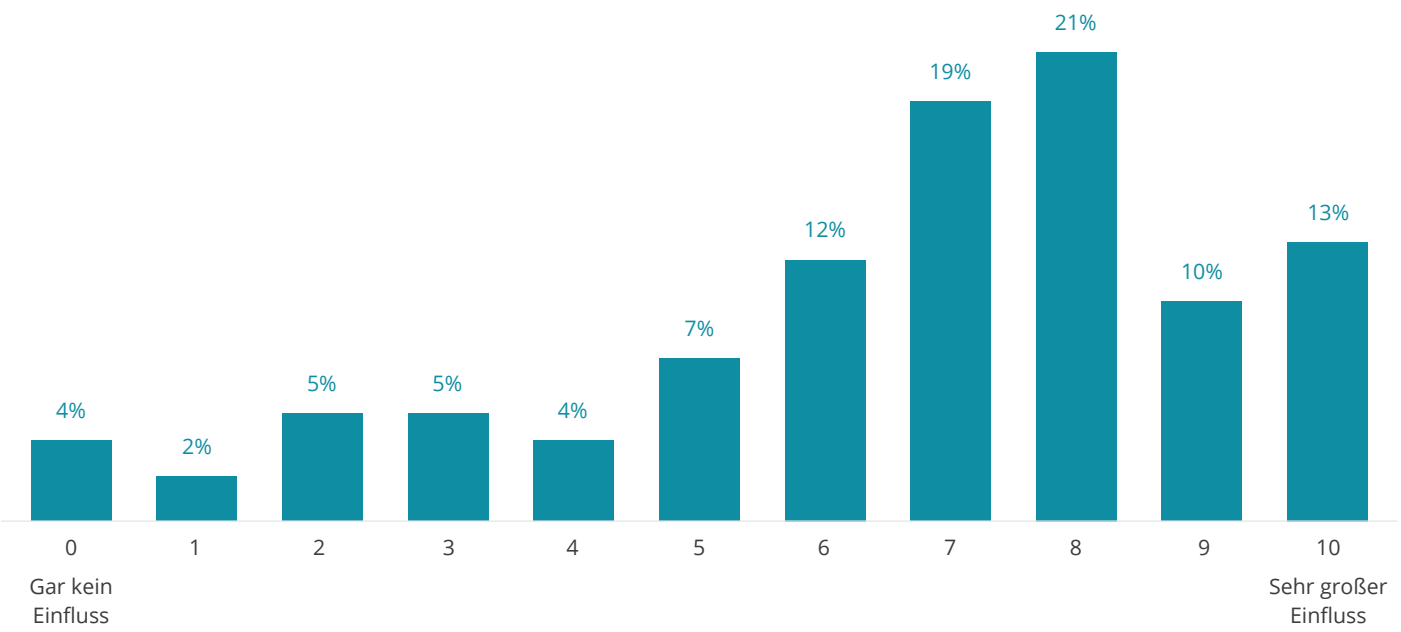
#### Tiefe des Kontakts:

69% unserer bestehenden Nutzer\*innen kennen 3 oder mehr Nachbar\*innen, die sie im Notfall kontaktieren können. Ein Viertel gab an, dass sie einige dieser Kontakte über nebenan.de geknüpft haben.

#### Bürgerschaftliches Engagement:

79% der bestehenden Nutzer\*innen engagieren sich das ganze Jahr über in ihrer Nachbarschaft (z.B. im Rahmen von Gemeinschaftsgärten oder lokalen Initiativen).

### Inwiefern beeinflusst der Kontakt, wie wohl du dich fühlst?



# 5.2 – Ergebnisse unserer Wirkung für „Gemeinschaft und Solidarität“

Wie viel

Wie groß ist der Umfang der Wirkung für welchen Zeitraum?

Häufigkeit des Kontakts:

Verglichen mit der „Vorher-Gruppe“ haben 7% mehr bestehende Nutzer\*innen wöchentlichen Kontakt zu ihren Nachbar\*innen (44% zu 51%)

Tiefe des Kontakts:

69% der bestehenden Nutzer\*innen haben 3 oder mehr Notfallkontakte. Das sind 12% mehr Menschen, verglichen mit dem Umfragewert unter neuen Nutzer\*innen.

Bürgerschaftliches Engagement:

79% der bestehenden Nutzer\*innen engagieren sich in der Nachbarschaft, bei der “Vorher“-Gruppe sind es 6% weniger.

Dauer:

Auch bei Nutzer\*innen, die zwischen 4 und 6 Monate bei nebenan.de aktiv sind, sehen wir in diesen Bereichen höhere Ergebnisse als bei neuen Nutzer\*innen. Dies lässt den Schluss zu, dass die soziale Wirkung der Plattform schon nach kurzer Zeit der Nutzung einsetzt.

Beitrag & Risiko

Welche Nutzer\*innen sind von diesen Ergebnissen betroffen?

Zwar können wir nicht gänzlich sicher sein, dass die positiven Auswirkungen nur auf nebenan.de zurückzuführen sind. Wir können jedoch annehmen, dass sie nicht auf ein anderes Nachbarschaftsnetzwerk zurückzuführen sind, da die Nutzung von mehr als einer Nachbarschaftsplattform in Deutschland unüblich ist und nebenan.de Marktführer ist.

Betrachten wir diejenigen Umfrage-Teilnehmer\*innen der „Nachher-Gruppe“, die angaben, die Plattform „nie“ zu nutzen, als eine Art Kontrollgruppe, zeigt sich, dass ihre Werte in den o.g. Bereichen deutlich unter

dem Durchschnitt der bestehenden Nutzer\*innen liegt. Dies spricht ebenso für die Annahme, dass nebenan.de einen wichtigen Anteil an den Ergebnissen spielt.

Da wir nicht wissen, was mit Personen geschieht, die aufhören, nebenan.de zu nutzen, gibt es ein gewisses Risiko, dass unsere Wirkung ab diesem Zeitpunkt nachlässt. Es ist aber anzunehmen, dass sie nicht auf das Level von vor der Nutzung fällt, da z.B. neu geknüpfte Kontakte vermutlich bestehen bleiben.

Wie viele Nachbar\*innen könntest du im Notfall kontaktieren?

Bestehende Nutzer\*innen

Neue Nutzer\*innen

|      |     |     |
|------|-----|-----|
| 0    | 6%  | 10% |
| 1    | 6%  | 10% |
| 2    | 18% | 23% |
| 3-5  | 46% | 43% |
| 6-10 | 17% | 9%  |
| 11+  | 6%  | 5%  |

Beurteilung

Für die Beurteilung unserer Wirkung im Bereich „Gemeinschaft und Solidarität“ greifen wir auf die IMP-Matrix zurück. Die Matrix hilft dabei, die Wirkung von Unternehmen zu klassifizieren und in verschiedene Grade einzustufen.

Aufgrund der signifikanten Unterschiede zwischen den „Vorher-“ und „Nachher-Gruppen“ wird die Wirkung von nebenan.de im Bereich „Gemeinschaft und Solidarität“ als „Beitrag zur Problemlösung“ eingestuft („Contributing to Solutions“).

Schaden verursachen

Schaden vermeiden

Nutzen für Menschen & Erde

Beitrag zur Problemlösung

20

Social Impact Report nebenan.de | 2020

nebenan.de

21

## 6 – Gesundheit & Wohlbefinden

**Das Corona-Jahr hat uns allen auch mental zugesetzt. Sowohl unsere Nutzer\*innen als auch unser Team musste sich an die Unsicherheit und die Einschränkungen im Alltag gewöhnen.**

Wie belastend die Pandemie für die **seelische Gesundheit** ist, belegen inzwischen mehrere Studien: Laut [NAKO Gesundheitsstudie](#) berichteten Teilnehmer\*innen unter 60 Jahren über gestiegene Symptome von Angst und Depression, besonders junge Frauen. Für Familien waren die Schul- und Kitaschließungen eine Herausforderung bis an die Belastungsgrenze.

Dass eine solidarische und gut vernetzte Nachbarschaft auch hier helfen kann, zeigen die Ergebnisse der Studie sowie unzählige Beispiele, die im Laufe von 2020 über [nebenan.de](#) veröffentlicht wurden.

**Die Nutzung von [nebenan.de](#) wirkt sich eindeutig positiv auf den Wirkungsbereich „Gesundheit & Wohlbefinden“ aus.**

Unter den Umfrage-Teilnehmer\*innen war der Anteil der Befragten, die sich „in ihrer Nachbarschaft manchmal isoliert und allein“ fühlen, in der „Vorher-Gruppe“ 1.5x so hoch wie in der „Nachher-Gruppe“. Personen, die [nebenan.de](#) bereits länger nutzen, fühlten sich demnach deutlich weniger allein.

Gleich zu Beginn des 1. Lockdowns stellten wir in der Kommunikation an unsere Nutzer\*innen den Aspekt der seelischen Gesundheit in den Vordergrund: Wir ermutigen sie, einander ein offenes Ohr zu schenken.

Wir veröffentlichten Tipps gegen das Gefühl von Einsamkeit und einen Artikel mit einer Liste von kostenlosen Anlaufstellen, die bei psychischen Krisen professionell weiterhelfen.

Wir starteten zudem Ende November eine große Initiative, um Einsamkeit entgegenzuwirken: die Aktion „**Weihnachten nebenan**“. Wir riefen die Nutzer\*innen dazu auf, einander in der Weihnachtszeit mit Corona-konformen Begegnungsformaten eine Freude zu bereiten.

**Telefongespräche - füreinander da sein**  
Von Susan B. aus Scheunenviertel (Berlin)

Liebe Nachbarn, wer kennt jemanden, der gerade allein ist und sich vielleicht über ein tägliches Telefongespräch freuen würde? Danke an Alle!  
LG, Susan

👍 11 Danke    💬 2 Antworten    von Nachbarn

**nebenanmagazin**   
Dein Wegweiser für mehr Nachbarschaft

Der Artikel „Isoliert wegen Corona? 10 Tipps gegen Vereinsamung in der Nachbarschaft“ war 2020 mit **60.000 Aufrufen einer der meistgelesenen im nebenan Magazin**.

Der Artikel „Telefonische Hilfe in Zeiten von Corona“ erhielt rund **10.000 Aufrufe**.



RATSCHLÄGE

Isoliert wegen Corona? 10 Tipps, die gut tun

MIRA HEIN | NEBENAN.DE

29. OKTOBER 2020

**A**bstand zu halten, ist jetzt wieder das Gebot der Stunde. Wie können wir uns trotzdem nahe sein und dem Corona-Koller entgegenwirken? Wir haben 10 kreative Ideen für dich, wie deine Nachbarschaft in diesen Zeiten eine Unterstützung sein kann.

„Uns allen fehlen die Begegnungen, die sonst selbstverständlich sind“, erklärte Angela Merkel bereits im März in ihrer Rede an die Nation. Und weiter: „Schon jetzt gibt es viele kreative Formen, die dem Virus und seinen sozialen Folgen trotzen.“ Wir haben 10 Ideen zusammengetragen:

**1 Virtueller Nachbarschaftsstammtisch**

Würde euer Nachbarschaftsstammtisch bald entstehen? Anstatt ihn ausfallen zu lassen...



RATSCHLÄGE

Telefonische Hilfe in Zeiten von Corona: 10 Anlaufstellen für dich

JOHANNA MEINEL | NEBENAN.DE

26. MÄRZ 2020

**T**rifft dich die Corona-Krise? Fühlst du dich einsam oder brauchst dringend Hilfe? Ein Anruf kann schon helfen. Wir haben wichtige Nummern von Anlaufstellen gesammelt, an die du dich bei Bedarf wenden kannst.

**Hotline für psychische Notfälle:**

► „Telefonseelsorge“: 0800 - 111 0 111

„Sorgen kann man teilen“ – so lautet das Kredo der bundesweiten „Telefonseelsorge“. Unter den Nummern **0800 - 111 0 111** oder **0800 - 111 0 222** kannst du dich rund um die Uhr kostenlos telefonisch melden und anonym beraten lassen.



Zum Weiterlesen  
[magazin.nebenan.de/isoliert-wegen-corona](https://magazin.nebenan.de/isoliert-wegen-corona)



Zum Weiterlesen  
[magazin.nebenan.de/telefonische-hilfe-in-zeiten-von-corona](https://magazin.nebenan.de/telefonische-hilfe-in-zeiten-von-corona)

## 6.1 – Initiative Weihnachten nebenan

Laut Gesellschaft für Konsumforschung verbrachten schon vor Beginn der Pandemie 2,5 Mio. Deutsche den Weihnachtsabend allein. Bereits in den vergangenen Jahren hat sich nebenan.de mit verschiedenen Aktionen (u.a. 2019 mit dem rbb) dafür stark gemacht, der Isolation entgegenzuwirken. Doch die Pandemie machte es unmöglich, zu nachbarschaftlichen Weihnachtsfeiern, gemeinsamen Besuchen auf dem Weihnachtsmarkt oder kollektivem Plätzchenbacken aufzurufen.

**Damit sich trotzdem niemand alleine fühlen muss, startete nebenan.de die Aktion „Weihnachten nebenan“.**



Zum Weiterlesen  
[weihnachten.nebenan.de](https://weihnachten.nebenan.de)



Mit fünf kreativen Begegnungsformaten ermutigten wir Nachbar\*innen, die Weihnachtszeit gemeinsam zu verbringen – mit Abstand oder digital:

1. Nachbarschaftswichteln
2. Weihnachtssingen vom Balkon
3. (Digitales) Geschenkbasteln
4. Winterspaziergang
5. Offenes Ohr am Telefon

Dafür schalteten wir auf der Plattform die neue Funktion der „Weihnachtsbeiträge“ frei und fassten alle Inhalte zum Thema Weihnachten unter einem neuen Menüpunkt zusammen.

Die Aktion übertraf alle Erwartungen: Es beteiligten sich rund 33.000 Nachbar\*innen; über 15.000 Weihnachtsbeiträge sorgten für mehr Miteinander in der Nachbarschaft. Neben den vorgeschlagenen Formaten entwickelten Nachbar\*innen selbst viele Ideen, wie sie einander aufmuntern oder gemeinsam kreativ werden können. Besonders beliebt waren: Adventskalender basteln und Hilfsaktionen für Bedürftige.



**9.000**  
Initiator\*innen

**33.000**  
Teilnehmer\*innen



**60.000**  
Kommentare

**15.000**  
Beiträge



**6x mehr**  
Reaktionen  
pro Beitrag

# 6.2 – Ergebnisse unserer Wirkung „Gesundheit & Wohlbefinden“

Im Wirkungsbereich „Gesundheit & Wohlbefinden“ haben wir 2020 insbesondere die Faktoren betrachtet, die Rückschlüsse auf die psychische Gesundheit sowie Vertrauen, Zugehörigkeit, Isolation und Einsamkeit zulassen.

Die Einschränkungen des Alltags durch zwei Lockdowns hinterließen deutliche Spuren. Wenig überraschend ist insofern, dass die Werte für Isolation und Einsamkeit im Vergleich zu 2019 anstiegen: So fühlten sich

auch unsere bestehenden Nutzer\*innen 2020 deutlich häufiger einsam als im Vorjahr. Interessant jedoch ist, dass gleichzeitig das Gefühl der Verbundenheit und Zugehörigkeit innerhalb der Nachbarschaft signifikant anstieg, was vermutlich im Zusammenhang mit der zuvor beschriebenen „Welle der Solidarität“ steht.

## Hauptergebnisse

### Wer

Welche Nutzer\*innen sind von diesen Ergebnissen betroffen?

Unter den mehr als 14.000 Umfrage-Teilnehmer\*innen sehen wir eine demografische, geschlechtsspezifische und geografische Verteilung, die der breiten Nutzerbasis stark ähnelt, so dass wir von einer weitgehend repräsentativen Stichprobe sprechen können.

Im Hinblick auf Untergruppen stellen wir fest, dass ältere Nutzer\*innen eher bereit sind, ihren Nachbar\*innen einen Schlüssel zu leihen, während jüngere Nutzer\*innen sich eher einsam und isoliert fühlen.

### Was

Welche Ergebnisse sehen wir und wie wichtig sind sie für unsere Nutzer\*innen?

#### Vertrauen:

2020 gaben 67% unserer bestehenden Nutzer\*innen an, dass sie bereit wären, ihren Schlüssel bei ihren Nachbar\*innen zu hinterlegen. Wir betrachten dies als einen starken Indikator für das Vertrauensniveau innerhalb der Nachbarschaft.

#### Zugehörigkeitsgefühl:

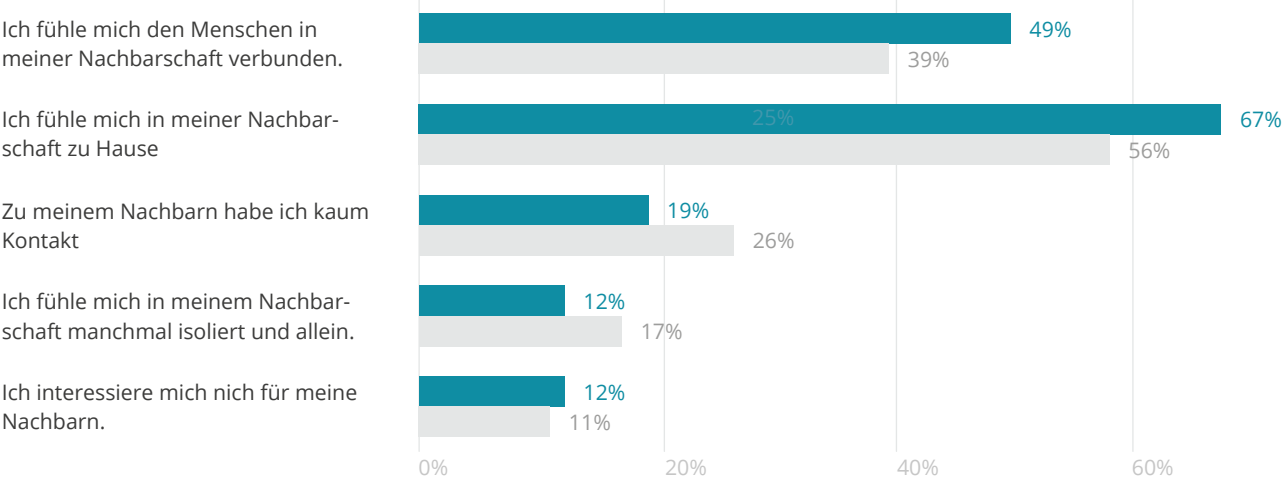
49% der Nutzer\*innen gaben an, dass sie sich mit den Menschen in ihrer Nachbarschaft verbunden fühlen. Dieser Wert ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich (um 20%) gestiegen.

#### Isolation & Einsamkeit:

Das Niveau bei Isolation und Einsamkeit stieg im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls. 2020 erklärten 12% der bestehenden Nutzer\*innen, dass sie sich manchmal einsam und isoliert fühlen.

### Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf dich zu?

Bestehende Nutzer\*innen    Neue Nutzer\*innen



# 6.2 – Ergebnisse unserer Wirkung „Gesundheit & Wohlbefinden“

## Wie viel

Wie groß ist der Umfang der Wirkung für welchen Zeitraum?

### Vertrauen:

Nur 59% der neuen Nutzer\*innen würden ihren Schlüssel bei ihren Nachbar\*innen hinterlassen, 8% weniger als unsere bestehenden Nutzer\*innen.

### Zugehörigkeitsgefühl:

Nur 39% der neuen Nutzer\*innen gaben an, dass sie sich mit den Menschen in ihrer Nachbarschaft verbunden fühlen, 10% weniger als bei unseren bestehenden Nutzer\*innen.

### Isolation & Einsamkeit:

Im Vergleich zu bestehenden Nutzer\*innen fühlten sich 18% der neuen Nutzer\*innen manchmal isoliert und einsam. Das sind 1,5x mehr als unsere bestehenden Nutzer\*innen.

### Dauer:

In unserer Social-Impact-Umfrage wurden Nutzer\*innen befragt, die bereits seit mindestens 4 Monaten auf der Plattform sind. Sogar in der Gruppe der Nutzer\*innen, die zwischen 4 und 6 Monaten auf der Plattform waren, sehen wir, dass das Niveau des Vertrauens und der Verbundenheit bereits über dem Niveau der neuen Nutzer\*innen liegt und besonders nach 6 Monaten auf der Plattform ansteigt. Dies deutet darauf hin, dass die Wirkung bereits in diesem kurzen Zeitrahmen einsetzt.

## + Beitrag & Risiko

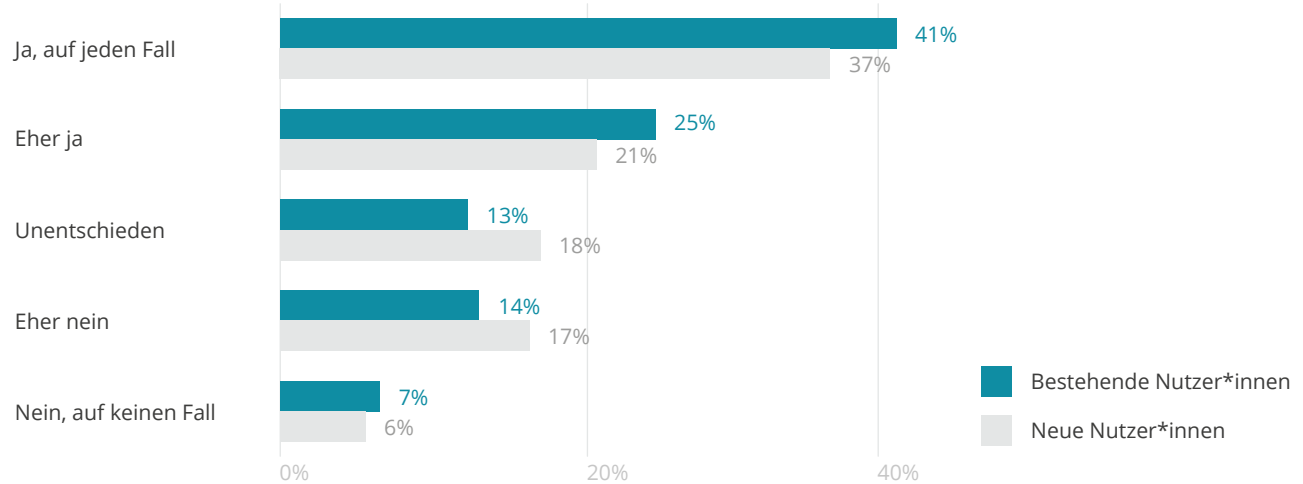
Wie groß ist der Beitrag von nebenan.de an der Wirkung und welche Risiken ergeben sich daraus?

Zwar können wir nicht gänzlich sicher sein, dass die positiven Auswirkungen nur auf nebenan.de zurückzuführen sind. Wir können jedoch annehmen, dass sie nicht auf ein anderes Nachbarschaftsnetzwerk zurückzuführen sind, da die Nutzung von mehr als einer Nachbarschaftsplattform in Deutschland unüblich ist und nebenan.de Marktführer ist.

Betrachten wir diejenigen Umfrage-Teilnehmer\*innen der „Nachher-Gruppe“, die angab, die Plattform „nie“ zu nutzen, als eine Art Kontrollgruppe, zeigt sich, dass ihre Werte in den o.g. Bereichen deutlich unter dem Durchschnitt der bestehenden Nutzer\*innen liegt. Dies spricht ebenso für die Annahme, dass nebenan.de einen wichtigen Anteil an den Ergebnissen spielt.

Da wir nicht wissen, was mit Personen geschieht, die aufhören, nebenan.de zu nutzen, gibt es ein gewisses Risiko, dass unsere Wirkung ab diesem Zeitpunkt nachlässt. Es ist aber anzunehmen, dass sie nicht auf das Level von vor der Nutzung fällt.

## Würdest du deinen Nachbarn während deines Urlaubs deinen Hausschlüssel anvertrauen?



## Beurteilung

Klassifizieren wir die Ergebnisse im Bereich „Gesundheit & Wohlbefinden“ mithilfe der IMP-Matrix, lässt sich unsere Wirkung im Bezug auf Vertrauen,

Zugehörigkeit und Isolation ebenfalls als „Beitrag zur Problemlösung“ einstufen („Contributing to Solutions“).



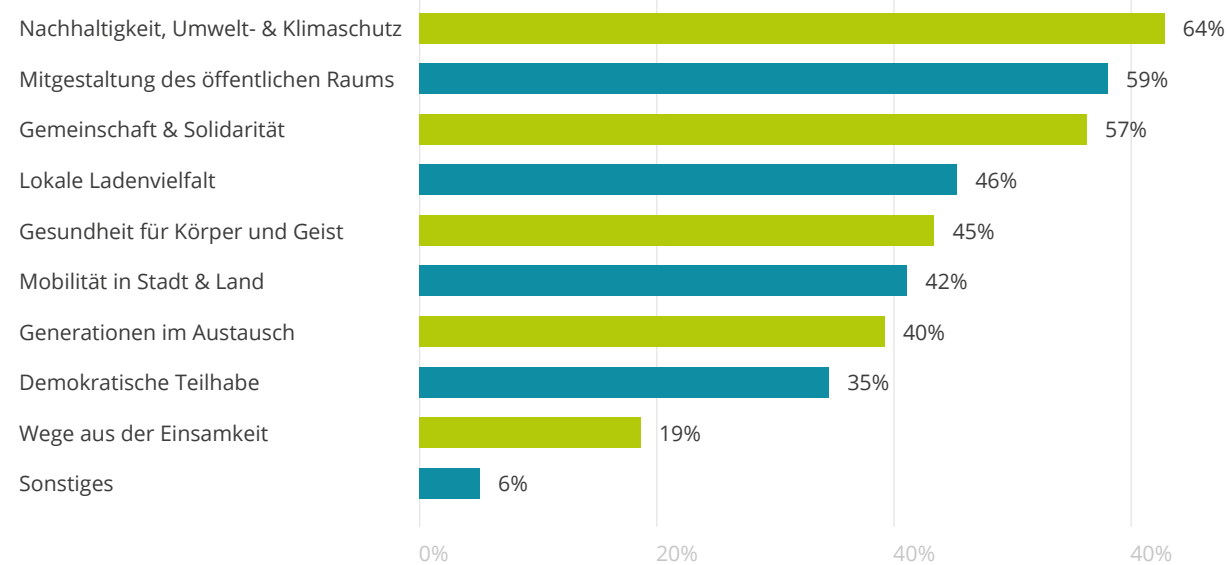
# 7 – Nachhaltigkeit, Umwelt & Klimaschutz

Waldbrände, Rekordhitze, Minustemperaturen, Stürme – 2020 wurde der Klimawandel vor der eigenen Haustür sichtbar. Dieses Thema bewegte auch unsere Nutzer\*innen besonders stark: Das Interesse an „Nachhaltigkeit, Umwelt & Klimaschutz“ liegt bei den Befragten im Themenvergleich mit 64% auf Platz 1.

Unsere Nutzer\*innen gingen diese globale Herausforderung hyperlokal in ihren Nachbarschaften an: z.B. organisierten sie im Sommer Gieß-Aktionen für ausgetrocknete Straßenbäume und befreiten im Herbst ihre Viertel in „Cleanups“ gemeinsam von Müll.



## Welche Bereiche interessieren dich beim Thema Nachhaltigkeit?



In unserem Themenschwerpunkt „Nachhaltigkeit im Alltag“ stellten wir niedragschwellige Tipps zu Zero Waste, Plastikvermeidung, Food Sharing und weitere Möglichkeiten des Ressoucenschonens vor, die vielerorts von Nachbar\*innen aufgegriffen wurden.



Sabina aus München, Mitgründerin „nebenan & unverpackt“



Tram aus Hamburg

## Unverpackt-Laden in München

Sabina hat es satt, auf Bergen von Plastik sitzenzubleiben. Über nebenan.de bringt sie 120 Nachbar\*innen zusammen, mit denen sie einen Unverpackt-Laden gründet – genannt „nebenan & unverpackt“.

**„Wir wollen mit unserem Laden einen Treffpunkt in der Nachbarschaft schaffen, von dem aus wir Klimaschutz initiieren. Wie können wir klimaschonender wohnen, reisen, konsumieren und uns ernähren? Wir wollen Veränderungen anstoßen und inspirieren!“**

– Sabina aus München, Mitgründerin „nebenan & unverpackt“



Zum Weiterlesen  
[magazin.nebenan.de/plastikfrei-einkaufen](https://magazin.nebenan.de/plastikfrei-einkaufen)

## Food Sharing in Hamburg

Tram aus Hamburg setzt sich in ihrer Nachbarschaft Eilbeck gegen Lebensmittelverschwendung ein und organisiert über nebenan.de einen „Fairteiler“:

**„Hallo liebe Nachbarn, jeden Sonntag um 11 Uhr findet der Fairteiler statt, wo wir gerettete Lebensmittel an alle verteilen. Jeder ist willkommen! Die Lebensmittel sind nicht explizit für „Bedürftige“, sondern sind es wert, von uns allen verbraucht zu werden. Also kommt vorbei und helft uns, gegen die Lebensmittelverschwendung zu kämpfen!“**

– Tram aus Hamburg

# 7 – Nachhaltigkeit, Umwelt & Klimaschutz

## Kooperation zum World Cleanup Day

Nachbarschaftliche Aufräum-Aktionen waren schon in den vergangenen Jahren eine beliebte Aktivität bei nebenan.de.

**Bei den niedrigschwelligen Veranstaltungen lernen sich ganz unterschiedliche Nachbar\*innen kennen und kämpfen für eine gemeinsame Sache: eine müllfreie Nachbarschaft. Das fördert das Gemeinschafts- und Zugehörigkeitsgefühl.**

2020 wollten wir diese Wirkung verstärken und starteten eine Kooperation mit „Let's Do It! Germany e.V.“, Initiatoren des „World Cleanup Day Germany“. Gemeinsam riefen wir dazu auf, am 19. September 2020 (Corona-konforme) Aufräum-Aktionen zu starten.

Engagierten Nachbarschaftsgruppen stellten wir ein kostenloses Mitmach-Set zur Verfügung, das bereits 660 Mal heruntergeladen wurde; die Magazin-Beiträge zum Thema erzielten über 5.000 Aufrufe. 2021 wollen wir hierauf einen noch stärkeren Fokus legen und einen „Aktionsmonat Nachhaltigkeit“ ausrufen.



Zum Weiterlesen  
[magazin.nebenan.de/world-cleanup-day](https://magazin.nebenan.de/world-cleanup-day)



### Müllfrei-Spaziergänge

Von Jenny S. aus West-Schanze (Hamburg)

Ich sehe gerade überall wo ich langlaufe Müll. Geht es nur mir so? Leider zieht Müll noch mehr Müll an. Deshalb hier eine Idee: Lasst uns einfach immer beim Gang aus dem Haus auch eine Tüte einstecken. Ist die Tüte voll, hat man ganz nebenbei etwas Gutes vollbracht. Und wenn viele oder alle mitmachen, ist unser Viertel bis Ostern spätestens wieder Müll frei. 🌱👍

👍 51 Danke    💬 17 Antworten    von Nachbarn

## Rettet die Straßenbäume!

Vor allem junge Bäume, die viel Wasser benötigen, litten unter den hohen Temperaturen und den geringen Niederschlagsmengen im Sommer 2020. Das Resultat: Immer mehr Bäume müssen aufgrund von Austrocknung gefällt werden. Zudem sinkt ihre grundsätzliche Lebensdauer.

Doch die Situation ist nicht aussichtslos: Immer mehr private Anwohner\*innen setzten sich für ihre Straßenbäume ein. Über nebenan.de organisieren zahlreiche Nachbar\*innen regelmäßig Gieß-Aktionen, um den Bäumen in ihrem Viertel durch die heiße Jahreszeit zu helfen.

Claudia aus Köln Sülz startete eine Haustürkampagne, um auf das Austrocknen der Straßenbäume aufmerksam zu machen. Sie teilte ihren Aufruf auch bei nebenan.de:

**„Liebe Nachbarn, seit Wochen regnet es nicht mehr ausreichend. Die Bäume in unserem Veedel leiden stark darunter. Wenn es nicht regnet, lass du es regnen! Für unser grünes Glück.“**



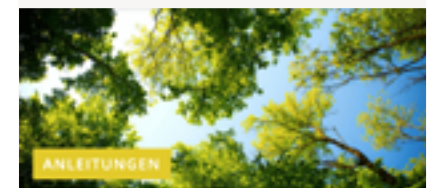
Zum Weiterlesen  
[magazin.nebenan.de/rettet-die-strassenbaeume](https://magazin.nebenan.de/rettet-die-strassenbaeume)

Viele Nachbar\*innen schließen sich Claudias Aufruf an: „Die Resonanz auf nebenan.de ist großartig und wir sind bereits im engen Austausch mit einigen Nachbarn für gemeinsame Gieß-Aktionen oder zur Unterstützung einzelner, bereits engagierter Nachbarn.“

In Berlin startete parallel die Initiative „Gieß den Kiez“, die auf ihrer interaktiven Karte 650.000 Straßenbäume und ihren Wasserbedarf verzeichnet. Wir unterstützten die Kampagne mit kostenloser Reichweite und riefen unsere Nutzer\*innen in Berlin auf, sich einer Gieß-Aktion anzuschließen.

Unser Artikel „Rettet die Straßenbäume – starte eine Gieß-Aktion mit deinen Nachbarn“ wurde über 16.000 mal aufgerufen.

nebenanmagazin  
Dein Wegweiser für mehr Nachbarschaft



### Rettet die Straßenbäume – starte eine Gieß-Aktion mit deinen Nachbarn

VANESSA SCHULTHEISS | NEBENAN.DE

18. JUNI 2020

**H**ohe Temperaturen und wenig Niederschlag: Die vermehrten Hitzeperioden gefährden unseren Baumbestand. Schließ dich mit deinen Nachbarn bei nebenan.de zusammen und rettet gemeinsam die Bäume aus euren Viertel vor dem Austrocknen.

Die Folgen des Klimawandels, insbesondere die trockenen und heißen Sommer, stellen eine große Belastung für unsere Straßenbäume dar. Laut einer Publikation der Freien Universität Berlin sind die Sommerlage mit Temperaturen von über 25 Grad in Berlin in den letzten 100 Jahren um 12 Tage auf 42 Tage pro Jahr gestiegen.

Vor allem junge Bäume, die viel Wasser benötigen, leiden unter den hohen Temperaturen und den geringen Niederschlagsmengen.

**Resultat:** In den letzten Jahren mussten immer mehr

## 8 – Stärkung der lokalen Wirtschaft

Für lokale Gewerbe und Dienstleister\*innen war 2020 eine Bewährungsprobe. Die Schließungen während der beiden Lockdowns führten für viele Händler\*innen zu einer existenzbedrohenden Situation. Dabei sind gerade sie ein wichtiger Bestandteil für ein lebendiges „Ökosystem Nachbarschaft“.

**Viele Nachbar\*innen sorgten sich bei nebenan.de um die Zukunft ihrer Lieblingsläden. Um die betroffenen Unternehmer\*innen und Freiberufler\*innen zu unterstützen, startete nebenan.de ab März 2020 die „Kauf nebenan!“-Hilfsinitiative.**



Christiane Hoffmeister führt das Büchereck Niendorf Nord in Hamburg.

Im Rahmen der Initiative starteten wir zwei Aktionen: Im März 2020 rief nebenan.de alle Nutzer\*innen dazu auf, ihre Lieblingsläden mit Spenden und Gutscheinkäufen auf kaufnebenan.de zu unterstützen. Ab dem 6. April legten die Verdopplungspartner Visa, Deutsche Bank und Postbank für jeden privaten Betrag die gleiche Summe obendrauf – bis zu einem Gesamtvolumen von 500.000 Euro.

**So kamen innerhalb von 72 Stunden über 1 Million Euro für lokale Gewerbe zusammen!**

Die zweite Aktion startete am 21. November 2020 als „Kauf nebenan!“-Woche. Alle Nutzer\*innen wurden aufgerufen, ihre Weihnachtseinkäufe möglichst bei den Läden in ihrer Nähe zu tätigen und sie noch einmal mit Gutscheinkäufen zu unterstützen. Diesmal erhielten sowohl die Nutzer\*innen als auch die teilnehmenden Lieblingsläden einen zusätzlichen Bonus pro Gutschein. Der Aktionspartner PayPal stellte dafür einen Bonus-Topf von 250.000 Euro zur Verfügung.

Mit der Verlängerung des Lockdowns bis zum 21. Dezember 2020 wurde aus der „Kauf nebenan!“-Woche der „Kauf nebenan!“-Monat. So freuten sich zum Jahresende weitere 1.000 Unternehmer\*innen über eine Unterstützung von insgesamt über 500.000 Euro.

**„Eine super Aktion, die hoffentlich ganz vielen Menschen hilft und das Bewusstsein für lokales Einkaufen in der Nachbarschaft stärkt.“**

– Christiane Hoffmeister, Inhaberin Büchereck Niendorf

## „Kauf nebenan!“-Aktionen 2020

1,5 Mio.  
€

insgesamt  
ausgezahlt

5.500

unterstützte  
lokale Gewerbe

1,4 Mio.  
€

über die  
Gutschein-Aktion

130.000  
€

über die  
Spenden-Aktion

# 9 – Digitale Teilhabe von Städten & Kommunen

Auch für Stadt- und Gemeindeverwaltungen war die Corona-Krise 2020 eine immense Kraftanstrengung. Die täglich neuen Entwicklungen schnell an die Bürger\*innen zu kommunizieren, war eine von vielen dringend benötigten Maßnahmen. Um die Verwaltungen bei ihrer Krisenkommunikation zu unterstützen, stellte nebenan.de ihnen das spezielle "Organisationsprofil" sowie Reichweite über Banner-Flächen kostenfrei zur Verfügung.

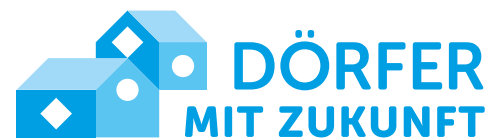
## Exkurs: Dörfer mit Zukunft

Eine gut vernetzte Nachbarschaft zu entwickeln, ist nicht nur im städtischen Raum eine Herausforderung, sondern auch auf dem Land: Landflucht, der demografische Wandel sowie eine ausgedünnte Infrastruktur führen im ländlichen Raum immer mehr zu Einsamkeit und dem Wegfall von starken nachbarschaftlichen Netzwerken.



Weilrod Rod Pfarramt - Karl Eggenmüller

Darüber konnten sie Meldungen direkt und schnell auf Nachbarschaftsebene oder stadtweit ausspielen. Rund 51 Städte und Kommunen sowie 210 gemeinnützige Organisationen und Initiativen wurden so auf nebenan.de aufmerksam und nutzen das Profil, um mit Anwohner\*innen in Dialog zu treten.



Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, haben wir uns 2020 mit der Diakonie Deutschland zusammengetan und das Projekt „Dörfer mit Zukunft“ ins Leben gerufen:

**Diakonische Träger in fünf ländlichen Regionen starteten auf Initiative der Diakonie Deutschland und mit Unterstützung von nebenan.de neue Nachbarschaftsnetzwerke.**

In Ratzeburg (Schleswig-Holstein), Weilrod (Hessen), Züssow (Mecklenburg-Vorpommern), Bischofswerda (Sachsen) und Püßelbüren (Nordrhein-Westfalen) wurden vorhandene Ansätze gezielt gefördert und neue digitale Strukturen aufgebaut.

## Fünf Dörfer als Reallabore für mehr Zusammenhalt:

Die erste Bilanz: Die Nutzung von nebenan.de ermöglichte eine bessere Vernetzung, eine einfachere und schnellere Kommunikation der Anwohner\*innen untereinander sowie mit den örtlichen Organisationen und Institutionen. So kamen viele neue Begegnungen zustande, Menschen lernten einander besser kennen und das soziale Miteinander wurde gestärkt.

In Weilrod vernetzen sich inzwischen beispielsweise bereits über 300 Nachbar\*innen über die Plattform. Anna Habermann vom Familienzentrum Weilrod sieht großes Potenzial in der digitalen Vernetzung: „Im ländlichen Raum kann mit der Nachbarschaftsplattform nebenan.de viel erreicht werden. Im virtuellen Dorftreff kann man sich digital verabreden, um sich analog zu treffen. Zudem wird das Nachbarschaftsnetzwerk als digitales schwarzes Brett genutzt.“

Auch Tobias Wirth von der Diakonie Deutschland blickt zufrieden auf die vergangenen 12 Projektmonate zurück:

**„Was auf diese Art in Nachbarschaften in Gang gesetzt wird, ist beachtlich – denn es geht um weit mehr als das kurzfristige Ausleihen von Bohrmaschinen oder des fehlenden Mehls zum Backen.“**



Zum Weiterlesen  
[magazin.nebenan.de/doerfer-mit-zukunft](https://magazin.nebenan.de/doerfer-mit-zukunft)

**Solche vitalen Nachbarschaften, die in gutem Austausch stehen, fungieren in vielen Situationen als soziales Netz. Sie können Motor sein, um Menschen zu aktivieren und zu „empowern“.**

Aufgrund des großen Erfolgs des Pilotprojekts geht „Dörfer mit Zukunft“ 2021 in die Verlängerung. Hierzu wurden sechs neue Standorte in fünf Bundesländern ausgewählt.



– A3 Plakat zur Aktivierung der lokalen Nachbarschaft

# 10 – Unsere Vision einer nachhaltigen Plattform

Die 2020 durch Corona entstandene wirtschaftliche Unsicherheit war auch für unser Unternehmen eine Herausforderung. Während unsere Plattform die mit Abstand höchsten Registrierungszenzahlen der letzten Jahre verzeichnete, waren wir gleichzeitig gezwungen, nebenan.de kostensparsam durch den 1.Lockdown zu steuern, weil unser Unternehmen noch nicht kosten-deckend wirtschaftet. Unser Team war in dieser Zeit einem enorm hohen Workload ausgesetzt, gepaart mit der völlig neuen Situation, dass alle Mitarbeiter\*innen vollständig im Home Office remote arbeiteten. Uns war schnell klar, dass Kurzarbeit für unser Team keine Option ist. Umso wichtiger blieb es für uns, unsere Refinanzierungsstrategie voranzutreiben.

Unser Ziel ist es, mit nebenan.de eine möglichst große gesellschaftliche Wirkung zu erzielen und gleichzeitig nachhaltig zu wirtschaften. Der Betrieb unserer bundesweiten Plattform verursacht jedoch hohe Kosten. Seit 2019 etablieren wir deshalb ein faires und sozial verträgliches Geschäftsmodell, das auf freiwilligen Förderbeiträgen, der Einbindung von lokalen Gewerbetreibenden, Partnerschaften und Kooperationen mit Kommunen beruht.

Wir sind überzeugt, dass wir die Kosten für unsere Plattform durch dieses alternative Geschäftsmodell in Zukunft decken können. Bis es soweit ist, benötigen wir weiterhin finanzielle Unterstützung. In Zeiten von Corona war es kein leichtes Unterfangen, Investitionsgelder zu erhalten. Umso glücklicher sind wir, dass einer unserer langjährigen Unterstützer – die Hubert Burda Media – im August 2020 Verantwortung übernommen und erneut in nebenan.de investiert hat. So können wir das Fortbestehen und den Ausbau von nebenan.de sichern.

Wir als Gründer\*innen und Geschäftsführer\*innen verpflichten uns, diese finanziellen Mittel einzusetzen, um nebenan.de langfristig für Privatpersonen kostenlos anbieten zu können und die positive soziale Wirkung unserer Plattform auszubauen.

**Unsere Werte und unsere Vision bleiben unverändert: Mit nebenan.de möchten wir Nachbarschaften in lebenswerte Orte verwandeln, an denen wir uns zu Hause fühlen.**



Das nebenan.de Gründungsteam: Till Behnke, Ina Remmers, Christian Vollmann



Martin Weiss, Vorstand von Hubert Burda Media

**„Mit einem ehrlichen Produkt ‚made in Europe‘ sowie einem transparenten Geschäftsmodell erzielt das Team von nebenan.de seit fünf Jahren auf überzeugende und innovative Art gesellschaftliche Wirkung. Wir glauben fest daran, dass nebenan.de um seine Marktführerschaft ein erfolgreiches Geschäftsmodell bauen kann und sind stolz, ein so innovatives Sozialunternehmen in der Burda-Familie willkommen zu heißen.“**

# 10.1 – Wie wir Ressourcen schonen & das Klima schützen

Mit nebenan.de wollen wir ganz konkret dabei helfen, Umwelt und Klima zu schützen. Nicht nur unseren Nutzer\*innen, sondern auch uns als Team liegt dieses Thema am Herzen.

## Bereits 2019 ergriffen wir die ersten Maßnahmen:

- Einstieg unserer Geschäftsführung in das Programm „Leaders for Climate Action“. nebenan.de ist aktives Mitglied im Programm „Leaders for Climate Action“ und setzt sich gemeinsam mit rund 100 führenden Digitalunternehmer\*innen dafür ein, Deutschland bis 2035 in ein klimaneutrales, vollständig mit erneuerbarer Energie versorgtes, digitales Land zu transformieren.
- Bei nebenan.de haben wir ein internes Klimaschutz-Komitee einberufen, um auch im Büro an einer Vision für ein nachhaltiges, klimaverträgliches Unternehmen zu arbeiten und den CO2-Ausstoß unseres Sozialunternehmens zu verringern.



Ina Remmers,  
Geschäftsführerin von nebenan.de

**„Klimaschutz geht uns alle an – sowohl global als auch ganz lokal in der eigenen Nachbarschaft. Mit nebenan.de haben wir eine Plattform geschaffen, die hilft, Ressourcen zu sparen und Nachhaltigkeit im Alltag zu leben. Als Sozialunternehmen wollen wir Verantwortung übernehmen und uns kontinuierlich verbessern.“**



### Zum Weiterlesen

[magazin.nebenan.de/nebenan-de-wird-klimaneutral](https://magazin.nebenan.de/nebenan-de-wird-klimaneutral)

Umweltfreundliches  
Büromaterial



Nachhaltige Partner

Klara Grün, Coffee Circle, GLS Bank



Keine Inlandsflüge



Ökostrom



Umweltfreundlicher Arbeitsweg

94% des Teams kommen mit Rad, ÖPNV oder zu Fuß zur Arbeit



Recyclingpapier im  
Direktmarketing



Strikte Mülltrennung



Aufbereitetes  
Leitungswasser



Bio-Obst

## 10.2 – nebenan.de wird klimaneutral

2020 haben wir erstmals unseren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck berechnet. Um den Ausstoß zu kompensieren, unterstützen wir mithilfe von natureOffice diese zwei Klimaschutzprojekte mit 6.000€ (18,00€ pro Tonne CO<sub>2</sub>):

- Programm „[Deutschland plus MIX](#)“, mit dem Waldökologie-Projekte in 54 Regionen Deutschlands gefördert werden
- [Aufforstungsprojekt](#) mit zertifizierter CO<sub>2</sub>-Bindung in Uruguay

Beide Projekte decken 10 von 17 Zielen der Sustainable Development Goals ab. Zusätzlich werden in einer [Baumschule in Togo](#) 200 Bäume gepflanzt – ein Baum für jedes jetzige und jedes zukünftige Teammitglied von nebenan.de.

Nachhaltigkeit und Klimaschutz liegen uns am Herzen und sind ein kontinuierlicher Weiterentwicklungsprozess. Aktuell evaluieren wir grüne Cloud-Lösungen für unsere IT sowie Einsparungen im Supply.

Programm „Deutschland plus MIX“



## Baumschule in Togo



# 11 – Unsere Stiftung

Die nebenan.de Stiftung ist die gemeinnützige Tochter der Good Hood GmbH. Sie fördert konkretes, freiwilliges Engagement in Nachbarschaft und Gesellschaft – online und offline.

**Dadurch leistet sie einen Beitrag gegen Vereinsamung und gesellschaftliche Spaltung – für ein offenes, solidarisches und lebendiges Miteinander.**

nebenan.de und die nebenan.de Stiftung sind zwei getrennte Einheiten mit einer gemeinsamen Mission. Die Stiftung kooperiert mit einem großen Netzwerk aus Partnern in ganz Deutschland und ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Derzeit konzentriert sie ihre Arbeit auf zwei Schwerpunkte: den Tag der Nachbarn und den Deutschen Nachbarschaftspreis.

Geschäftsführer Sebastian Gallander blickt auf ein aufregendes Jahr 2020 zurück, das bei der Planung beider Aktionen viel Flexibilität erforderte.



Sebastian Gallander, Geschäftsführer der nebenan.de Stiftung

**„2020 brachte uns nicht nur ein neues Virus, sondern ließ auch eine alte Krankheit wieder aufkeimen: Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Doch die ausgezeichneten Projekte zeigen, dass wir all diesen Herausforderungen trotzen können, wenn wir als gute Nachbar\*innen zusammenhalten. Das macht Mut!“**



„Krone – wachgeküsst!“, Landessieger Thüringen



„Unser Pücklerdorf – ein Ort für alle!“, Landessieger Brandenburg

## Der Deutsche Nachbarschaftspreis

Mit dem Deutschen Nachbarschaftspreis zeichnet die nebenan.de Stiftung jedes Jahr besonders engagierte Nachbarschaftsprojekte aus, bei denen sich Menschen für ihr lokales Umfeld einsetzen und das Miteinander stärken. Durch die Auszeichnung sollen die Projekte die gebührende Wertschätzung erhalten und bundesweit bekannt werden, damit sie auch andernorts Nachahmung finden. 2020 bewarben sich fast 1.000 Initiativen aus ganz Deutschland. Aus allen Einreichungen wählten 16 Landesjurys je ein Gewinner-Projekt pro Bundesland aus, aus denen die Bundesjury wiederum die drei Bundessieger kürte. Parallel dazu wurde durch eine offene Online-Abstimmung der Publikumsieger ermittelt.

Der mit 10.000 Euro dotierte erste Preis der Bundesjury ging an den „Welcome Treff“ in Halle.

Seit 2015 setzen sich Menschen, die schon länger in Halle leben, für Geflüchtete ein und organisieren Sprach- und Kulturangebote, gemeinsame Kochveranstaltungen, Sport oder Unterstützung bei Behörden-gängen.

Den ebenfalls mit 10.000 Euro dotierten Publikumspreis erhielt die „Corona-Nachbarschaftshilfe Fürstentfeldbruck“. Engagierte mobilisierten im Frühjahr über 1.000 Freiwillige und halfen vielen Menschen schnell und unbürokratisch, mit den Herausforderungen der Pandemie zurecht zu kommen – von Einkäufen für Risikogruppen über Kinderbetreuung bis zu einer Telefonseelsorge.

**DNP** DEUTSCHER NACHBARSCHAFTSPREIS 2020



„WELCOME Treff“, Landessieger Sachsen-Anhalt

# 11 – Unsere Stiftung

## Der Tag der Nachbarn

Jedes Jahr rufen wir in ganz Deutschland dazu auf, mit den Menschen in der Nachbarschaft zusammenzukommen – bei kleinen und großen Nachbarschaftsfesten am letzten Freitag im Mai. Auch 2020 hatten wir dafür alles vorbereitet und standen zu Beginn des Frühjahrs kurz davor, unsere große Nachbarschaftsfest-Kampagne zu starten. Doch dann kam Corona und es hieß für uns, die Idee an die neue Situation anzupassen.

**Wir steuerten kurzfristig um und starteten den Aufruf „JETZT ist Tag der Nachbarn – helfen wir einander“.**

Über unsere Aktionswebseite [tagdernachbarn.de](https://tagdernachbarn.de) sowie unsere Social-Media-Kanäle veröffentlichten wir Tipps und Anregungen zur gegenseitigen Nachbarschaftshilfe in der Pandemie. Für den eigentlichen Tag der Nachbarn, den 29. Mai, inspirierten wir durch konkrete Corona-konforme Aktionen, mit denen sich Nachbar\*innen eine kleine Freude machen konnten. Zu den Ideen zählten kleine Aufmerksamkeiten, wie Postkarten- und Blumengrüße sowie gefüllte Jutebeutel für die Türklinken der Nachbar\*innen, aber auch größere Aktionen, wie Balkon-Bingo und Hinterhof-Konzerte.

Insgesamt fanden rund 3.000 Aktionen in ganz Deutschland statt und setzten ein starkes Zeichen für gute Nachbarschaft in schwierigen Zeiten. Dieses Engagement wurde sogar von Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier persönlich gewürdigt.



Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier  
am Tag der Nachbarn 2020

**„Wir wollen heute all denjenigen danken, die in den letzten Wochen im Kleinen Großes geleistet haben. Ich hoffe, dass wir viel von der nachbarschaftlichen Solidarität, die wir in den letzten Wochen erlebt haben, hinüberretten in die Zeit nach Corona. Wir werden auch in Zukunft gute Nachbarschaft brauchen. Herzlichen Dank an alle, die sie zeigen.“**



**Zum Weiterlesen**

[magazin.nebenan.de/die-schoensten-aktionen-am-tag-der-nachbarn](https://magazin.nebenan.de/die-schoensten-aktionen-am-tag-der-nachbarn)



Tag der Nachbarn 2020 in Moesthinsdorf



Nachbarschaftshilfe vom Dorf-Café in Minheim



Straßenkonzert am Tag der Nachbarn

# 12 – Dank & Ausblick

**Die Wirkung, die wir mit nebenan.de 2020 erzielt haben, wäre nicht möglich gewesen ohne das beispiellose Engagement unzähliger Nutzer\*innen. Ihnen gebührt unser großer Dank und unsere Wertschätzung.**

Ohne ihren Willen zur Mitgestaltung, ohne ihre genialen Ideen, ohne ihre Hilfsbereitschaft wäre nebenan.de nur ein nützliches Online-Werkzeug. Erst durch die Summe unzähliger kleiner und großer Gesten wird unsere Plattform zu einem Ort für echtes Miteinander, dessen Strahlkraft über die Online-Welt hinaus bis auf die Straßen unserer Viertel reicht. Wir sind glücklich darüber, innerhalb der letzten 5 Jahre eine Community aufgebaut zu haben, die nebenan.de zu einem wahrhaft sozialen Netzwerk macht.

**Besonderer Dank gilt auch allen unseren Mitarbeiter\*innen. Sie haben während der Krise bewiesen, was wahre Teamarbeit ist.**

Während andere Unternehmen plötzlich alle Aufträge wegbrachen, erlebte nebenan.de ungeahnten Zulauf. Da galt es anzupacken, sich gegenseitig auszu- helfen und einzuspringen. Unsere Mitarbeiter\*innen haben das unermüdlich getan. Zugleich wurden in einem gemeinsamen Kraftakt innerhalb kürzester Zeit neue Projekte geboren, wie z.B. „Kauf nebenan!“ oder die „Corona-Hotline für Nachbarschaftshilfe“ der nebenan.de Stiftung.

Ein herzliches Dankeschön senden wir an dieser Stelle auch an all unsere Partner, die ad hoc Corona-Projekte möglich gemacht haben.

Für 2021 haben wir uns viel vorgenommen. Unser übergreifendes Ziel ist und bleibt die Belebung und Vernetzung der Nachbarschaft. Dabei möchten wir in einigen Wirkungsbereichen besonders aktiv werden und Impulse setzen. So beispielsweise im Bereich „Nachhaltigkeit und Umwelt- und Klimaschutz“, dem wir einen eigenen Aktionsmonat widmen werden. Ebenso wird uns das Thema „Isolation und Einsamkeit“ weiter beschäftigen. Wir planen Schwerpunkte zum Thema „Freundschaft“ sowie eine Weiterführung der Aktion „Weihnachten nebenan“, damit noch mehr Menschen in der Weihnachtszeit Nähe und Gemeinschaft erleben können.

Im Hinblick auf den langfristigen Betrieb von nebenan.de setzen wir 2021 weiterhin auf die Einbindung lokaler Gewerbe als wichtige und für Nachbar\*innen relevante Akteure der Nachbarschaft. Auch unsere Initiative „Kauf nebenan!“ zur Stärkung des lokalen Handels bauen wir gemeinsam mit unserem Partner paypal weiter aus. Wir testen zudem neue Kooperationen, Partnerschaften und Kampagnen, die im Einklang mit unseren Werten und unserer Vision stehen. Ein erstes Pilotprojekt zum großen Thema „Nachbarschaftshilfe und selbstbestimmtes Leben im Alter“ wird bereits im Frühjahr 2021 in Kooperation mit Institutionen aus der Sozialwirtschaft starten.

